





Su vermieten: Gr. Wallstraße 46. 2. Etage, mittl. Wohn. 1. April.

Freundl. Wohnung sofort od. später... Thomastraße, 10. Etage.

Freundl. Wohnung mit 2 Zimmern... Meißnerstraße 45, II. 1.

2 Stuben, 1 K. u. 1 Zubeh. u. 1. April zu verm. Auf der 1. Etage.

Möblierte Zimmer. Ein möbl. Zimmer zu vermieten... Brandenburgerstr. 10, part.

Ein möbl. Zimmer mit od. ohne... Langnese-Biscuits Carl Booch.

Läden & Magazine. Ein. hies. u. trockene Vertriebsstelle... Sternstr. 5.

Miethensuche. Nur aus. Wesp. 1. u. eine Wohnung im Nordviertel.

Produktin sucht hässl. möbl. Zimmer... Amtliches.

Um Ermittlung des letzten Aufen... Albin Hentze, 24 Schmeerstraße 24.

Um Ermittlung des letzten Aufen... Russ, 50 Pflanzengasse 52.

Um Ermittlung des letzten Aufen... Annen-Anfrage.

Um Ermittlung des letzten Aufen... Diverse.

Ein wahrer Schatz... Langnese-Biscuits Carl Booch.

Adam Rackles Apfelwein. Naturwein, halbsüß.

Fraun Teske, Zahnoperationen. Zähne.

Nachlass-Inventarien. Friedrich Carow, Weist. 5.

Gummi-Waaren. Sanitäts-Bazar J. B. Fischer.

Schul-Tornister, Schul-Taschen! für Knaben und Mädchen.

Albin Hentze, 24 Schmeerstraße 24. Donat. Spiritus 93.

Russ, 50 Pflanzengasse 52. Zum Käufen wieder vorräthig.

Annen-Anfrage. für alle Bräutigame u. Brautbräute.

Auerbilligste Bezugsquelle für Möbel-Einkauf.

Friedrich Peileke, Geißstraße 25. Billardbezüge.

Schwarze Gartenerde. Für Unvermittelte. Sprachl. 12-1 Uhr.

Das Wunderbuch. 6 u. 7 Buch. Capitalien.

Gemüse-Conserven. zu Andrit-Preisen. Stangenparzel 2 Pf.

Ch. Grünwald & Sohn, Schmeerstr. 1. ff. Pfannkuchen.

A. Winter, Strafe 16. Rücklinge. Alter Fischkeller.

Conserven. Große Seimstraße 62, II. Weiche Glaschraubm.

Heute u. morgen Schellfisch u. Dorsch. A. Hund 25 Pf.

Messina-Apfelosen. Allerfeinste Blutapfelsinen.

Gebr. Zorn, Gross-Sachs. II. Postferanten. Billig! Billig!

Martha Effe, Markt 14, II. Pfannkuchen.

Besten Standes wird zu sprechen gewünscht. J. Otto Kopf, Seidnstr. 7.

Das Wunderbuch. 6 u. 7 Buch. Capitalien.

Das Wunderbuch. 6 u. 7 Buch. Capitalien.

Capitalien. Einde sofort oder 1. April 8000 Mk.

Capitalien. Einde sofort oder 1. April 8000 Mk.

Zu verleihen. Eine neue Damenmode zu verleihen.

Unterricht. Privat-Realprogymnasium Göttingen.

Unterricht. Privat-Realprogymnasium Göttingen.

Unterricht. Privat-Realprogymnasium Göttingen.

Verloren. Vor Kauf wird gewarnt! Bon Freitag ab Sonntag.

Photographie (Gesellschaft) am Sonntag Abend verloren.

Gefunden. Schwarze Briege bei Eriska aufgefunden.

Familien Nachrichten. Todes-Anzeige.

Todes-Anzeige. Gestern Abend entschlief sanft in Gott.

Marie Henze. Gestern Abend entschlief sanft in Gott.

Herr Paul Gruber. Durch gewissenhafte und treue Pflichterfüllung.

Professor Oberst. Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme.

Danksgiving. Aufrichtigst vom Grabe meines früh dahingewandenen Mannes.

Friedrich Schröder. Sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.

Friedrich Henze. Sagen wir Allen herzlichsten Dank.

Friedrich Henze. Sagen wir Allen herzlichsten Dank.

Friedrich Henze. Sagen wir Allen herzlichsten Dank.

Vertical text on the left edge of the page, likely a scanning artifact or page number.

Vertical text on the right edge of the page, likely a scanning artifact or page number.

**Stadttheater in Halle a/S.**  
 Direction: Hans Julius Rahn.  
 Dienstag den 18. Februar 1896.  
 153. Vorst. 110. Abonnementvorstellung.  
 Farbe: rot.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende um 9 1/2 Uhr.  
 Kassa. Sum 2 Male: Koviati.  
**Der Dornenweg.**  
 Schauspiel in 3 Aufzügen v. Fritz Schöpski.  
 In Scene gesetzt v. Regisseur Rudolf Sereny.  
 Personen:  
 Contal Heinrich Bräuerius, Fritz Jacenide.  
 Heber, Frau Johanna Bräuerius, Rosa Montsch.  
 seine Schwester, Herr. Eppowich.  
 Herbert, Rechtsamtm., Herr. Eppowich.  
 Alfred, Reg.-Rath, Herr. Eppowich.  
 Egon, Herr. Eppowich.  
 Ellen, Alfred's Frau, Rudolf Sereny.  
 Ernst, Herr. Eppowich.  
 Dorothee, seine Tochter, Jenny Hillm.  
 Franz, bei Frau Bräuerius, Frau Schiller.  
 Helena, bedientet, H. Müller.  
 Ein Angestellter Bräuerius' u. Hauptgraf.  
 Bett: Die Begräbnis.  
 Ort: Eine große Handeltstadt.  
 Raad dem 1. u. 2. Acte eine längere Pause.

Mittwoch den 19. Februar 1896.  
 153. Vorst. 111. Abonnementvorstellung.  
 Farbe: blau.  
 Neu einstudirt, mit verstärktem Orchester.  
**Stegfriede.**  
 Zweiter Tag aus der Trilogie: „Der Ring  
 des Nibelungen.“  
 In 3 Aufzügen von Richard Wagner.

**Stadt-Theater Leipzig.**  
 Dienstag den 18. Februar 1896.  
**Neues Theater.**  
**Die Fledermaus.**

**Altes Theater.**  
 Die Reise um die Erde  
 in 80 Tagen.

**Walhalla-Theater.**  
 Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
**Das „Bioskop“**

der Gebirgs-Stubenmusik. (Die  
 mannliche und interessante Einführung  
 der Schicht.) — Die de Solfa, musikalischer  
 Neger-Excentriker. — Die fünf  
 Matrosen, Brodru-Gymnastik, mit  
 ihren Matrosenbuden auf Seilten. — Die  
 Wästen-Truppe, Elite-Barriere-Aktio-  
 nen — Fekalen des Reiss, Heber-  
 und Balje-Angeln. — Herr Edmund  
 Blum, Original-Gesangs-Humorist. —  
 Die 6 Einbeinigen, englische Lanz-  
 Sängerknaben. — Auf die wichtigsten  
 Personen: Die Welt-Krone.  
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Müller's Brauerei,**  
 Geiststrasse 15.  
 Morgen Dienstag den 18. Februar  
**Grosser Narren-Abend,**  
 wozu einladet

Fr. Liebig.  
**Karl Schmeisser's**  
**Restaurant,**  
 Glauchaerstrasse 76.  
 Dienstag den 18. Februar (Fastnacht)  
**Grosser Narren-Abend**  
 mit Pfannkuchenschmaus,  
 wozu freundlich einladet

Der Obige.  
**Stadt Magdeburg.**  
 Fastnachts-Dienstag:  
**frische Pfannkuchen.**  
**Kelch. Spelenskarte.**  
**Hooheine Biere.**

**Germania,**  
 Verein wirkl. Krieger zu Halle a/S.  
 Dienstag den 18. Februar  
**Familien-Abend**  
 im „Kronprinz“.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen  
 Zutritt. Um zeitliches Erscheinen ersucht  
 Der Vorstand.  
**Herm. Veith's Restaurant,**  
 Sternstr. 5.  
 Dienstag im Fastnacht  
**2. großer Narren-Abend,**  
 wozu alle Freunde und Bekannte ergebenst  
 einladet

Der Vorstand.  
**Gesangverein „Männerchor“**  
**Reideburg.**  
 Unser Kränzchen findet Dienstag  
 den 18. d. Mts. im Heiner'schen  
 Lokal statt.

Der Vorstand.  
**Neue Sing-Akademie.**  
 Dienstag den 18. Februar, Nach-  
 mittag 4 Uhr Probe für Chor u.  
 Orchester im Saale der Volksschule.  
 Anmeldungen neuer singender und  
 stehender Mitglieder bei dem Königl.  
 Musikdir. Herrn Professor Voratzsch,  
 Wilhelmstr. 33. I.

**Donnerstag den 20. Februar, Abends 7 1/2 Uhr**  
 im gütigst bewilligten Saale des Stadtschützenhauses  
**CONCERT**  
 zum Besten d. Kaiser Wilhelm-Denkmales,  
 unter gütiger Mitwirkung von Magda Lossen und Susanne Triepel, Concert-  
 sängerinnen aus Berlin, Jenny Hillm vom hiesigen Stadttheater und der Militärkapelle unter  
 Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn O. Wiegert.

**Programm:** Leonoren = Ouvertüre von Beethoven. Declamation (Jenny Hillm).  
 Duette von Löwe, Doornik u. Hiller. Lieder von Bunge, Berger, Meyer-Jelmund und  
 Wittich. Botans Abschied und Feuerzauber von Richard Wagner.  
 Eintrittskarten nummerirt: 2 Mark, unnummerirt à 1 Mark in der Musikalienhandlung von Heinrich  
 Rothau, Gr. Steinstraße 14.  
 Wir bitten um recht zahlreichen Besuch.  
**Auguste von Jena, Kelllerin.** Frau von Holly. Geheimefräulein Siemens.  
**D. Dr. Schrader,** Boyesen, D. Goebel,  
 Curator u. Geh. Oberregierungsrat. Oberst u. Regiments-Kommandeur.  
 Conditorenrat.

**Der Ausstoss meines diesjährigen, ganz vorzüglichen**  
**= Bockbieres =**  
 beginnt Donnerstag den 20. Februar cr.  
 Fernsprecher 47. **C. Bauer, Bierbrauerei.**

**Rest. zur fröhlichen Wiederkehr,**  
 Dienstag den 18. Februar.  
**Letzter großer Narren-Abend.**  
 Hierzu ladet ganz ergebenst ein Paul Schroter.  
 Krausenstraße 27.

**Crystallhallen der Unterwelt,**  
 Gr. Wallstrasse 1.  
 Fastnachts-Dienstag den 18. Februar 1896:  
**Grosser karnevalistischer**  
**Narrenabend mit Kränzchen**  
 bei gutbestem Orchester.  
 Für adreckselndes reichhaltiges Programm ist Sorge getragen.  
**Delikate frische Pfannkuchen.**  
 Narrenkappen und Narrenschützen sind im Total zu haben.  
 Das Narren-Comité.

**Allgem. Halle'scher Turn-Verein.**  
**Abendunterhaltung**  
 zum Besten des Turnvereinsausbaus  
 am Sonntag den 23. Februar 1896, Abends  
 8 Uhr in den „Saiferkälern“.  
 Eintrittskarten sind zu haben:  
 bei Herrn Wiesner, Cigarren- u. Tabakhandlung, Weißstr. u. Fleischstr.-Ecke.  
 : : Urmäder Pönitzsch, Selbstger. 31 (nahe am Thurm).  
 : : Urmäder Maseberg, Gr. Ulrichstr. 48 und  
 in der Zursache am Köppling.

**Conditorei Hermann Pfautsch,** Gr. Steinstr. 7,  
 Fernspr. 454,  
 empfiehlt  
**ff. Pfann- u. Spritzkuchen.**

**Naturwissenschaftl. Verein für Sachsen und Thüringen**  
 in Halle.  
 344ten Donnerstag 8 Uhr im Hörsaal des polytechnischen Instituts  
 (Eingang Bergstraße):  
 4. öffentlicher Vortrag, Herr Professor Dr. Luedécke:  
**„Ueber die künstliche Darstellung von Diamanten“**  
 (Mit Demonstrationen, unter Benützung des Projektions-Apparates.)  
 Eintrittskarten sind am Eingange in den Saal zu haben.  
 Der Vorstand.

**Zum Fastnachtstage**  
 empfehle in extra feiner Qualität meine  
 reichhaltig bekannten Spezialitäten als:  
**Pfannkuchen und**  
**Kartoffelkringel**  
 mit Vanillepudding, wunderbar schmeckend  
 Schlehfr. Sträußelkuchen,  
 Berliner Napfkuchen,  
 die feinsten Gebäcke, welche überhaupt  
 existiren,  
 Feinsten geriebenden Napfkuchen  
 mit Vanillepudding,  
 Feinsten geriebenden Apfelsuchen,  
**Waschkuchen,**  
 nach Art der Dresdener Sägenkuchen  
 Biscuit, Chocolate u. Mandelmilchsch.  
 sowie eine große  
 Auswahl geschmackvoller Gebäcke.  
**Carl Koch, Serrenstr. 1.**  
 Fernsprecher 581.



**Stephans-Hallen,**  
 Anhalterstrasse 11.  
 Heute Dienstag  
**Letzter großer Narren-Abend,**  
 wozu freundlich einladet  
 O. D.  
 Restaurant  
**Brückenbergstr. 12.**  
 Dienstag (Fastnacht)  
**Letzter großer Narren-Abend.**

**Grenadiere.**  
 Majore  
**Außerordentl. Versammlung**  
 findet nicht am Mittwoch den 19., son-  
 dern am  
 Donnerstag den 20. d. Mts.,  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 in **Domer's Restaurant,**  
 Glauchaerstraße 19,  
 statt. Der Vorstand.  
 Dienstag — Schlachtfest —  
 Wilhelm Mallor, —  
 Freitag, 12. Aug. Sonntag  
 Dienstag d. 18. d. M.  
 — Schlachtfest —  
 bei C. Graupner,  
 Friedriehstraße 22.

**Henkel's**  
**Bleich-Soda,**  
 seit 20 Jahren bewährt als  
**bestes u. billigstes Wasch- u. Bleichmittel.**  
 Wir warnen vor Nachahmung, die meist grosse Mengen  
 schwefelsaures Natron enthalten, also für die Wäsche höchst  
 schädlich sind.  
 Nur Henkel's Bleich-Soda hat unerreichte Bleich- und  
 Wasch-Kraft und ist nur in Packeten erhältlich. Man achte  
 auf den Namen „Henkel“ und den „Löwen“ als Schutzmarke.  
**Henkel & Co., Düsseldorf.**

**Asthma-**  
**Leidenden**  
 zur Nachricht, daß am 21. und 22. Februar d. J. im  
**Hotel „Stadt Berlin“ in Halle a. S.,**

vielfach geäußerten Wünschen zufolge, daß zu der  
 überall als  
**erfolgreich bekannten**  
**Kurmethode**  
 des Empirikers **Paul Weidhaus** in Nieder-  
 schlesien bei Dresden gehörige Instrument für Klinische  
 unentgeltlich gerichtet und Einsicht in Original-  
 Zeichnung gestattet wird. Die Weidhaus'sche Kur ist  
 nach den vorliegenden Erfahrungen auch in sehr weitläufigen  
 (über 50-jährigen) Fällen, sowie selbst bei 70- und 80-  
 jährigen Asthmatikern von Erfolg begleitet ge-  
 wesen; auch sind Brustleiden und Halskrank-  
 heiten in hoffnungsvollem Zustande beladen, geheilt  
 worden.

**Sing-Academie.**  
 Dienstag 8 Uhr Leitung: Selbstspiele.  
 Bach, Matthäus-Passion.  
 Aufführung 4. März.  
 Heute Montag  
 — Schlachtfest —  
 bei **A. Gantz,**  
 Liebenauerstr. 19.

**fastnachten**  
 empfehle meine ff. Pfannkuchen mit  
 feinsten Cimbber-Füllung,  
 gefüllt 12 Stüd 50 Pfg., ungefüllt 12 Stüd  
 25 Pfg., sowie meine allgemein beliebten  
**Märkteig-Krapfen** 4 Stüd 12 Pfg.

**Otto Hänel,**  
 Weißstraße 46 — Gatz 12.

**Butter-Versandgeschäft.**  
 Primo Angler Meierei-Zust. Butter  
 in Packungen zu den billigsten Tagespreisen  
 frei. Der Nachb. verbindet das Export-Ges-  
 chäft der größten Meiereien Angeln's  
**Aug. Petersen,**  
 Steinseid 1. Eichenweg.

**Kaffee frisch**  
**gebrannt.**  
 Wir empfehlen zum Verlust Bedote  
 von 9 1/2 Pfd.: Santos 9 A, Maracaibo  
 10 A, Santos Perl 10 A, Campinas Perl 11  
 12 A 50 A, Campinas Perl 11 A,  
 Campinas II 11 A 50 A, Campinas I  
 12 A 50 A portofrei gegen Nachnahme.  
 Meiner u. bei theueren Sorten fein. Schmach  
 garant., eventl. Zurücknahme.

**H. Harling & Co., Hamburg 8.**  
 Dampf-Kaffee-Möbetei.

**Sägespähne,**  
 rothbuche, zum Räuchern, sind wieder  
 vorräthig.

**Carl Schumann,**  
 Gr. Steinstr. 30.

**Haltensleben Rothwein,**  
 mild und rein schmeckend, à Fl. 75 Pfg.  
 bei Abnahme v. 12 Fl. 70 Pfg.  
 empfiehlt  
**Otto Koch,**  
 Eichenweg 24.